

Zwischen der Wilsdruffer- und großen Brüdergasse.

Von der Wilsdruffer- nach der großen Brüdergasse zu,
a) rechter Hand.

Nr. 279.

hr. Joh. Christian Plant, Kupferschmidtmeister, Besitzer dies. Hauses, arbeitet für das Hauptzeughaus.
Die folgende Nr. 280. u. s. w. f. große Brüdergasse.

Nr. 278.

hr. Gottlieb Müller, Schumachermeister.

Nr. 277.

hr. Joh. Ghef. Prox, Böttchermeister, schenkt Wein.
• Joh. Heinr. Rabachter, Stadtchirurgus, Oberältester der Zinnung, dessen Ehefr. dies. Haus besitzt.
• Advokat. Urban Kaspar Sieber.

Diese drei Häuser gehören zum zweyten Stadtviertel.

b) linker Hand.

A. Nr. 2.

hr. Joseph Canale, Professor bey der kurfürstlichen Kunstabademie allhier, in der Kupferstecherkunst.
• M. Joh. George Aug. Hacker, Hofprediger an der evangelischen Hoffkirche.
• Anton Franz Herrmann von Lindt, Generalleutnant und Inspekteur der Infanterie.
• Heinr. Christian Weise, Hoflichtbenschreiber.
(Dieses Haus besitzt hr. von Böhme, Hofkonditeur.)

Klosterhof.

Das kurfürstl. Klostergebäude besteht aus zwei Flügeln, von welchem der eine in die große Brüdergasse stößt, und der zweyter an diesen angebaut, zwischen dem Klosterhofe und der Wallmauer liegt.

a) Im ersten Flügel ist die kurfürstl. Oberstallamtsspedition, und wohnen in demselben:

hr. Johann Gustav Knauth, kurfürstl. Bereiter.

• Gottfried Johann Wilhelm Pansa, kurfürstlicher Stallschreiber und Rechnungsführer.

Hr.